



Evangelische Volkspartei · Parti Evangélique

Evangelische Volkspartei Kanton Bern (EVP)

Nägelligasse 9

Postfach 2319

3001 Bern

E-Mail: info@evp-be.ch

Bau-, Verkehrs und Energiedirektion
des Kantons Bern
Rechtsamt
Reiterstrasse 11
3011 Bern

per E-Mail an:
info.ra@bve.be.ch

Bern, 28. Januar 2017

Vernehmlassung zum BKW-Beteiligungsgesetz (BKWG)

Sehr geehrte Damen und Herren

Die Evangelische Volkspartei (EVP) des Kantons Bern dankt Ihnen für die Möglichkeit, an der Vernehmlassung zum Gesetz über die Beteiligung des Kantons an der BKW AG teilnehmen zu dürfen.

Die EVP begrüsst es, dass die Beteiligung des Kantons Bern an der BKW AG gesetzlich geregelt wird. Den im Gesetzesentwurf festgelegten Rahmen der Kantonsbeteiligung von mindestens 34% und höchstens 60% erachtet die EVP als vernünftig. Insbesondere ist es richtig, dass der Kanton eine Beteiligung mindestens in der Grösse einer Sperrminorität behält. Auf diese Weise kann der Regierungsrat auch in Zukunft bei wichtigen strategischen Entscheiden der BKW AG mitbestimmen und Einfluss nehmen. Dies ist umso wichtiger, als der BKW AG für eine erfolgreiche Umsetzung der kantonalen Energiestrategie und für die Versorgungssicherheit im Kanton eine zentrale Rolle zukommt.

Im Unterschied zu einem rein privatrechtlichen Aktionariat bietet eine Beteiligung des Kantons zudem eine bessere Gewähr dafür, dass das Verbot der Quersubventionierung eingehalten wird. Wer sonst als der Kanton wäre mehr dazu berufen, ein wachsames Auge darauf zu halten.

Auch wenn die EVP dem Gesetzesentwurf grundsätzlich positiv gegenübersteht, lehnt sie jedoch eine Reduktion der kantonalen Mehrheitsbeteiligung zum jetzigen Zeitpunkt klar ab. Angesichts der bevorstehenden Herausforderungen bei der Energiewende und der Umsetzung der kantonalen Energiestrategie ist ein starker Einfluss des Kantons auf die BKW AG von Vorteil. Zudem profitiert der Kanton auch finanziell. Im Gegensatz zu den Stromkonzernen Axpo und Alpiq zahlt die BKW AG noch Dividenden aus.

Für die Berücksichtigung unserer Anliegen danken wir Ihnen im Voraus bestens.

Mit freundlichen Grüssen

EVP Kanton Bern

Philippe Messerli, Co-Geschäftsführer